

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:481412-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Lüdenscheid: Bauarbeiten
2020/S 199-481412**

Auftragsbekanntmachung

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Lüdenscheid

Postanschrift: Rathausplatz 2

Ort: Lüdenscheid

NUTS-Code: DEA58 Märkischer Kreis

Postleitzahl: 58507

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Zentraler Vergabeservice

E-Mail: natalia.parczyk@luedenscheid.de

Telefon: +49 2351-172440

Fax: +49 2351-171720

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.luedenscheid.de

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDD9XF6/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDD9XF6>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Brandschutzvorhang – IHK Altstadt – Neubau einer Musikschule in Lüdenscheid

Referenznummer der Bekanntmachung: 2020-116

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Im Rahmen des Förderprojekts IHK Altstadt soll auf dem Eckgrundstück Hochstraße/Staberger Straße ein Neubau für die Musikschule errichtet werden. Es handelt sich dabei um ein dreigeschossiges Gebäude mit Unterrichtsräumen unterschiedlicher Größe, Verwaltungsräumen und einem Multifunktionsraum für Veranstaltungen. Das nichtunterkellerte Gebäude wird bei einem rechteckigen Grundriss mit maximalen Außenmaßen von ca. 24 m x 30 m ausgeführt. Ein Zwischengeschoss mit ca. 70 m² wird an der westlichen Gebäudeecke eingeschoben. Dies wird durch die Geschosshöhe des Erdgeschosses mit ca. 6 m ermöglicht. Das Gebäude wird in Massivbauweise (Stahlbeton) errichtet. Den oberen Abschluss bildet ein Flachdach, ebenfalls in Stahlbeton mit aufliegender Wärmedämmung.

Das offene Foyer der Musikschule erhält im 1. und 2. OG Rauschschutzhänge Umlaufend um die Treppenanlage. Die beiden Etagen unterscheiden sich in den Höhen. Je Etage befinden sich 4 Stützen (baulich als F90-Wände ausgebildet) im Format 45 x 25 cm (STB-Rohbaumaße) zuzüglich je 1,5 cm Putz je Seite. Für die 4 Seiten je Etage werden gesamt 8 Brandschutzhänge zwischen den Stützen benötigt, die im Brandfall gleichzeitig schließen. Die jeweils langen Seiten (Breite Fertigmaß, lichtetes Maß ca. 6 950 mm) schließen auf bauseitigem Brüstungselement ab.

Die kurzen Seiten (Breite Fertigmaß, lichtetes Maß ca. 3 710 mm) schließen auf dem Fußboden ab.

Die Arbeiten zur Lieferung und Montage von Brandschutzhängen

Beinhalten im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Erstellen einer Werk- Montageplanung;
- Einrichten der Baustelle;
- Lieferung und Einbau von 8 Brandschutzhängen;
- Durchführung von Abnahmen, Inbetriebnahme und Einweisung;
- Wartung.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45343000 Brandschutz-Installationsarbeiten

45343100 Brandschutzarbeiten

44000000 Baukonstruktionen und Baustoffe; Bauhilfsprodukte (elektrische Apparate ausgenommen)

44480000 Diverse Brandschutzausrüstungen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA58 Märkischer Kreis

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Im Rahmen des Förderprojekts IHK Altstadt soll auf dem Eckgrundstück Hochstraße/Staberger Straße ein Neubau für die Musikschule errichtet werden. Es handelt sich dabei um ein dreigeschossiges Gebäude mit Unterrichtsräumen unterschiedlicher Größe, Verwaltungsräumen und einem Multifunktionsraum für Veranstaltungen. Das nichtunterkellerte Gebäude wird bei einem rechteckigen Grundriss mit maximalen

Außenmaßen von ca. 24 m x 30 m ausgeführt. Ein Zwischengeschoss mit ca. 70 m² wird an der westlichen Gebäudeecke eingeschoben. Dies wird durch die Geschosshöhe des Erdgeschosses mit ca. 6 m ermöglicht. Das Gebäude wird in Massivbauweise (Stahlbeton) errichtet. Den oberen Abschluss bildet ein Flachdach, ebenfalls in Stahlbeton mit aufliegender Wärmedämmung.

Das offene Foyer der Musikschule erhält im 1. und 2. OG Rauschutzvorhänge Umlaufend um die Treppenanlage. Die beiden Etagen unterscheiden sich in den Höhen.

Je Etage befinden sich 4 Stützen (baulich als F90-Wände ausgebildet) im Format 45 x 25 cm (STB-Rohbaumaße) zuzüglich je 1,5 cm Putz je Seite.

Für die 4 Seiten je Etage werden gesamt 8 Brandschutzvorhänge zwischen den Stützen benötigt, die im Brandfall gleichzeitig schließen.

Die jeweils langen Seiten (Breite Fertigmaß, lichtet Maß ca. 6 950 mm) schließen auf bauseitigem Brüstungselement ab.

Die kurzen Seiten (Breite Fertigmaß, lichtet Maß ca. 3 710 mm) schließen auf dem Fußboden ab.

Die Arbeiten zur Lieferung und Montage von Brandschutzvorhängen beinhalten im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Erstellen einer Werk- Montageplanung;
- Einrichten der Baustelle;
- Lieferung und Einbau von 8 Brandschutzvorhängen;
- Durchführung von Abnahmen, Inbetriebnahme und Einweisung;
- Wartung.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 15/05/2021

Ende: 31/12/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der Nachweis der Eignung wird zunächst im Wege der Eigenerklärung angefordert.
Erst nach Aufforderung sind folgende Nachweise vorzulegen (eine Kopie reicht aus).
— Nachweis der Handwerksrolle, sofern einschlägig;
— Nachweis der Handelskammer (IHK);
— bei Mitgliedsstaaten – Nachweis IHK oder Bescheinigung nach Richtlinie 2014/24/EU.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Der Nachweis der Eignung wird zunächst im Wege der Eigenerklärung angefordert.
Erst nach Aufforderung sind folgende Nachweise vorzulegen (eine Kopie reicht aus).
— Nachweis über den Mindeumsatz der letzten 5 Jahre;
— Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung in geeigneter Höhe.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Der Nachweis der Eignung wird zunächst im Wege der Eigenerklärung angefordert.
Erst nach Aufforderung sind folgende Nachweise vorzulegen (eine Kopie reicht aus).
— 3 Referenzen der letzten drei Jahre über die vergleichbare Leistungen;
— Personelle und technische Mittel/ Fachkräfte sowie Erfahrungen;
— technische Ausrüstung;
— Erklärung zur Beschäftigtenzahl;
— Studien- und Ausbildungsnachweise der mit dem Projekt betrauten Personen;
— Muster, Beschreibungen, Fotos;
— Nachweise zur Einhaltung bestimmter Qualitätsstandards;
— Nachweis der Erbringung des Schutzziels EW 30, E90 S200, CE-Kennzeichnung einschließlich der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung für die ausgeschriebene Leistung.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 12/11/2020

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/01/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 12/11/2020

Ortszeit: 10:00

Ort:

Rathausplatz 2 b, Telekomgebäude Raum 269, 58507 Lüdenscheid

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Da es sich hierbei um ein elektronische Angebotsabgabe handelt ist die Anwesenheit von Bietern bzw. deren Vertretern nicht zulässig.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bekanntmachungs-ID: CXPWYDD9XF6

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albert-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251 / 411-0

Fax: +49 251 / 411-82525

Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.de

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albert-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251 / 411-0

Fax: +49 251 / 411-82525

Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.de

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albert-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251 / 411-0

Fax: +49 251 / 411-82525

Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

08/10/2020